

Gemeindebrief

August/September 2018

Ja, das ist unser Gemeindebrief – verändert auf dem Titelblatt und in Farbe! „Endlich!“ sagen die einen. Schade um das vertraute Gelb – sagen die anderen. So ist das bei Veränderungen. Ich freue mich, dass das Schriftbild so klarer wird und Bilder besser zu erkennen sind. Freuen Sie sich mit! Danke an alle, die am „neuen Gesicht“ mitgewirkt haben!

„Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.“
1. Johannesbrief 4,16 (Monatsspruch August)

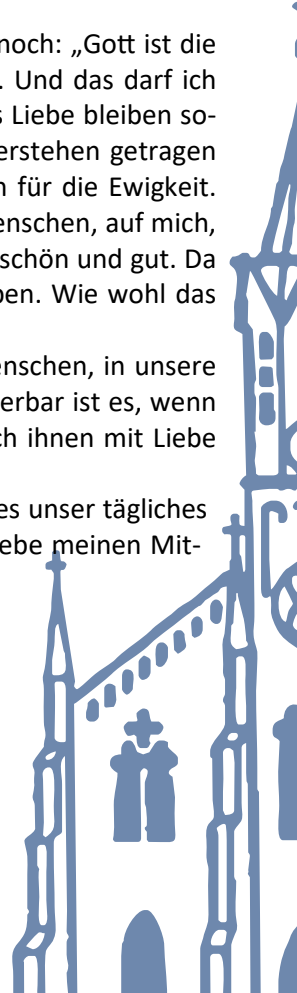
Liebe! Was für ein großes Wort – kaum zu fassen. Und dann noch: „Gott ist die Liebe!“ also noch größer... Da komme ich mir ganz klein vor. Und das darf ich auch sein: Ich darf ja IN Gott sein, also in der Liebe! In Gottes Liebe bleiben sogar: Also Gottes Kind sein, von Jesu Leben, Sterben und Auferstehen getragen sein, und auch noch von Gottes Heiligem Geist ermutigt sein für die Ewigkeit. Gottes Liebe steht ja nicht einfach so da, sondern trifft auf Menschen, auf mich, auf dich. Gott berührt dich und macht dich heil und ganz und schön und gut. Da will ich bleiben, mir diese Liebe gefallen lassen und in ihr leben. Wie wohl das tut!

Und Gott stellt mich in die Welt mit anderen (geliebten!) Menschen, in unsere Gemeinde, in unsere Stadt, in unsere Gesellschaft. Wie wunderbar ist es, wenn ich dann mein Geliebt-Sein mit anderen teilen kann, wenn ich ihnen mit Liebe und Offenheit begegnen kann.

Da bin ich dann nicht mehr klein, sondern groß in Gott – wie es unser tägliches „Grüß Gott“ auch sagt. Ich will üben, in dieser Haltung der Liebe meinen Mitmenschen zu begegnen. Nein, das ist nicht einfach, aber doch lohnend, weil ich Gott in mir und um mich haben darf. Danke, du liebender Gott!

Ihr Pfarrer Jochen Ackermann

*„Herr, Deine Liebe ist wie Gras und Ufer,
wie Wind und Weite und wie ein Zuhause.“*



Abschied von Mesnerin Otilie Lang

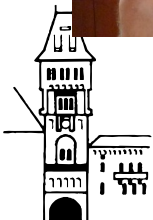
Am 1. September 1985 hat Otilie Lang ihren Dienst in der Martin-Luther-Kirche angetreten. 33 Jahre lang – genau die Hälfte ihres Lebens! – hat „Otti“ (und mit Ihr auch ihr Mann Günter und die ganze Familie!) den Mesnerdienst liebevoll, engagiert und sorgfältig gestaltet. Ja, gestaltet, denn beim Vorbereiten und Begleiten der Gottesdienste und Feiern in der Kirche braucht es Kreativität, Organisations-talent, den Blick für das, was jetzt dran ist, und vor allem Liebe zum Gottesdienst und zum Haus Gottes. Otilie Lang hat ihre Entscheidung nie bereut – auch wenn es schwierige Augenblicke gab, Engpässe, als die Kinder klein waren, oder außergewöhnliche Herausforderungen bei besonderen Veranstaltungen wie Hochzeiten der gräflichen Familie.

„Ich habe es gerne gemacht – auch das Putzen der Kirche. Die Kirche ist für mich ein schützender Raum. Trotz der lauten Straße fühle ich mich hier geborgen.“, erklärte Otilie Lang beim Gespräch. Ein bisschen schwer fällt ihr der Abschied schon, aber sie freut sich auch darauf, jetzt mehr Zeit für die Kinder und die Enkel-schar zu haben.

So werden wir „unsere Otti“ und ihren Mann am Kirchweihsonntag (26. August) im Gottesdienst und beim anschließenden Kirchencafé ein großes Dankeschön sagen und verabschieden. Ihr Wunsch für den Nachfolger ist, „dass er von der Gemeinde gut aufgenommen wird.“ Und sie hat versprochen, „den Neuen“ in der ersten Zeit zu unterstützen, dass alles gut klappt.



Günter und Otilie Lang



„Profil und Konzentration“ (PuK) nennt sich ein Entwicklungsprozess für Kirchengemeinden, der von der Landeskirche angestoßen wurde. Dabei geht es darum, dass Kirchengemeinden stärker als bisher ihre Arbeit und ihre Angebote miteinander vernetzen, absprechen und aufeinander abstimmen. So soll das Profil der Gemeinden in der Öffentlichkeit besser wahrgenommen werden und zugleich soll mehr Zeit sein für die Kernaufgaben wie Seelsorge, Gottesdienst und Kontakte (Konzentration). Gerade in einer Stadt wie Stein mit drei eigenständigen Kirchengemeinden bietet sich da eine Chance, die Angebote der einzelnen Gemeinden besser in die ganze Stadt zu bringen.

Im Mai haben sich dazu die drei Kirchenvorstände aus Martin-Luther, Paul-Gerhardt und St. Jakobus getroffen. Begleitet wurden sie durch Pfarrer Michael Maier, der solche Gespräche im Dekanat Erlangen hauptamtlich leitet.

Die Teilnehmenden stellten zuerst einmal zusammen, wo es zwischen den Gemeinden schon gute Zusammenarbeit gibt: Gemeinsame Gottesdienste um den Jahreswechsel, Konfirmanden- und Jugendarbeit (auch mit der LKG Loschgestraße), Seelsorge in den Altenheimen und vieles mehr. Und sie erarbeiteten Bereiche, in denen über ein weitergehendes Miteinander beraten werden soll:

- **EIN Gemeindebrief für die drei Gemeinden**
- **Stärker vernetzte Konfirmanden- und Jugendarbeit,**
- **gemeinsame Verwaltung in EINEM Pfarrbüro,**
- **Ein abgestimmtes Gottesdienstprogramm mit mehr Predigttausch und Gottesdienstreihen**

Durch dieses Miteinander sehen die Kirchenvorstände die Chance, mehr Menschen mit dem Evangelium zu erreichen und zugleich Personal und Geld zu sparen. Denn auch das ist (leider) ein Hintergrund des PuK-Prozesses: Die Gemeinden werden kleiner, die Geldmittel dadurch auch. Zudem werden Mitte der 2020-er Jahre viel weniger Hauptamtliche da sein (die geburtenstarken Jahrgänge gehen in den Ruhestand) – es fehlt der Nachwuchs.

Es geht um die Zukunft der Gemeinden – und wir alle gestalten sie mit. Bringen Sie sich doch mit ins Gespräch! Die Sitzungen der Kirchenvorstände sind meist öffentlich!

Wie denken Sie über ein verstärktes Miteinander der Gemeinden in Stein?



Sommernachts-Serenade

am Freitag, den 3. August 2018, um 21 Uhr

in der Martin-Luther-Kirche in Stein

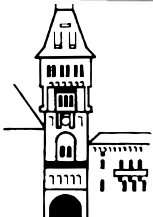
mit dem Duo Esculando:

Anna Lenda, Violoncello, und Klaus Jäckle, Gitarre
spielen Spanisch-feuriges und Träumerisches zur Nacht
von Malats, de Falla, Albéniz, Tárrega u.a..

Poesie und Leidenschaft zugleich zeichnet dieses Musikerpaar aus. Anna Lenda erhielt ihre Ausbildung in Krakau und Stuttgart bei Prof. Buck vom Melos Quartett. Sie ist als freischaffende Cellistin in verschiedenen Formationen tätig und lebt seit einem Jahr in Nürnberg.

Klaus Jäckle, u.a. Kulturförderpreisträger der Stadt Nürnberg, ist überregional tätig, bekannt durch zahlreiche hochgelobte CD-Veröffentlichungen und Noten-Publikationen.

Eintritt frei, Spenden erbeten



Der Steiner Kirchweih-Gottesdienst am 26. August 2018

Wir beginnen auch in diesem Jahr um 9:00 Uhr mit einer Feier am Grab der Familie von Faber-Castell und ziehen dann zur Kirche zum Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl. In diesem Gottesdienst verabschieden wir unserer Mesnerehepaar Ottilie und Günter Lang.

Die „Stadel-Predigt“ am 16. September 2018, 10 Uhr

Auch in diesem Jahr feiern die drei Steiner evangelischen Gemeinden gemeinsam am Deutenbacher Kärwa-Sonntag, 16. September, um 10 Uhr einen Gottesdienst auf dem Löselhof im Hofwiesenweg. Bei andauerndem Regen findet der Gottesdienst im Deutenbacher Kirchweihfestzelt hinter dem Löselhof statt.

„Der Besuch bei Abraham“ – ein SteinerSonntagSpezial am 30. September

Da kommen drei Männer zu Abraham mit Nachrichten von Gott – Was sind das für Wesen, die Engel? Der SteinerSonntagSpezial um 9:30 Uhr sucht Engelsspuren in der Bibel. Anschließend Kirchencafé!

Die "Besuche bei den Nachbarn" gehen weiter!

Mehr als große Events fördern gute Beziehungen vor Ort die Ökumene! Aus diesem Grund laden die evangelischen und katholischen Kirchen aus Stein, Röthenbach und Eibach zu weiteren „Besuchen bei den Nachbarn“ ein: Am Sonntagnachmittag von 17:00 bis ca. 18:00 Uhr lassen wir uns inspirieren von zwei ganz unterschiedlichen Kirchenbauten und ihrer Botschaft und kommen darüber miteinander ins Gespräch und ins Gebet.

Sonntag, 30. September 2018: Martin-Luther-Kirche

Sonntag, 7. Oktober 2018: St. Jakobus, Oberweihersbuch (Treffen zum Mini-Pilgerweg um 16:30 Uhr in Deutenbach am „Jakobus-Kreisel“).

Herzliche Einladung!

Der Familiengottesdienst zum Erntedankfest am 7. Oktober

... anschließend Kirchencafé mit Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl zum Kirchenvorstand – siehe Beilage!



Seniorenfahrt rund um Riedenburg

Am Donnerstag, den 13. September startet der Bus um 9:30 Uhr Richtung Riedenburg und von dort nach Essing weiter. Im dortigen „Gasthaus Ehrl“ werden wir gut bekocht, bevor wir uns um 13:30 Uhr auf das Schiff begeben. Die kleine Rundfahrt führt uns durch den „Tatzelwurm“, eine der längsten Holzbrücken in Europa. Um ca. 15:30 Uhr haben wir wieder sicheren Boden unter den Füßen, so dass wir uns dann auf die Heimfahrt zurück nach Stein begeben können.

Die Schifffahrt kostet ca. -€13.50 inklusive Kaffeegedeck; das Geld wird im Bus eingesammelt. Der Kartenvorverkauf findet am Montag, den 10. September 2018 im Anschluss an den Seniorennachmittag um 16:00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Die Karten für die Fahrt kosten 18.-Euro.



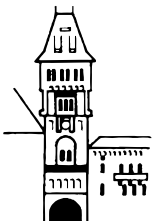
© Naturpark Altmühltal

Seniorennachmittag „Der erste Schultag: damals und heute“

Am Montag, den 10. September laden wir Sie herzlich von 14:00-16:00 Uhr zu unserem ersten Seniorennachmittag nach der Sommerpause ins Gemeindehaus ein.

„Damals gab es kein Handy, man schrieb auf Schiefertafeln, hatte in einer Klasse mehr als 50 Kinder, und war man nicht folgsam, musste man sich in die Ecke stellen.“ So oder ähnlich klingen wohl die Erzählungen von früher. Vor dem morgigen Schulanfang wollen wir uns gemeinsam über all unsere Erfahrungen mit Schule damals und heute austauschen. Nebenbei werden wir uns auch bei einer Tasse Kaffee und einem leckeren Kuchen Zeit für Gespräche nehmen. Eine Andacht rundet diesen Nachmittag ab.

Wir freuen uns auf Sie
Ihre Diakonin Claudia Müller-Rupprecht und Team



„Ich glaub – ich wähl“ – wen und wann und wo und wie...?

13 Frauen und Männer aus unserer Gemeinde stellen sich zur Wahl. Hier finden Sie Bilder und Namen. Damit Sie die Kandidatinnen und Kandidaten persönlich kennenlernen können, stellen diese sich am Erntedankfest, den 7. Oktober, nach dem Gottesdienst beim Kirchencafé im Gemeindehaus vor und freuen sich auf das Gespräch mit Ihnen.

Der Kirchenvorstand leitet die Kirchengemeinde wie ein Stadtrat die Kommune: Er berät und entscheidet über die Wege in die Zukunft, über Gottesdienste, Finanzen, Baufragen und vieles mehr. Am 21. Oktober findet die Wahl statt. Ihr Wahllokal im Gemeindehaus ist geöffnet: 8:30 Uhr – 9:30 Uhr und 10:30 Uhr – 18:00 Uhr.

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Martin-Luther-Kirchengemeinde ab 16 Jahren. Wer konfirmiert ist, darf schon mit 14 Jahren wählen! Sie dürfen auf Ihrem Stimmzettel bis zu acht Personen Ihrer Wahl ankreuzen – weniger ja, aber nicht mehr! Die acht gewählten Personen werden in ihrer ersten Sitzung zwei weitere Personen in den Kirchenvorstand berufen. Damit soll eine möglichst ausgewogene Zusammensetzung des Kirchenvorstandes erreicht werden.

Sie erhalten Ende September / Anfang Oktober per Post Briefwahlunterlagen und können so auch bequem zu Hause wählen! Sollten Sie bis Anfang Oktober keine Schreiben erhalten haben und der Meinung sein: „Ich darf doch wählen!“, dann melden Sie sich im Pfarramt. Ihre Briefwahl können Sie per Post schicken, bis 20.10. im Pfarramt einwerfen (nicht später) oder persönlich am Wahltag abgeben.



Hans Adel
Geb. 1977
Elektroingenieur

Kandidaten:



Susanne Fürderer,
geb. 1973
Betriebswirtin
Geschäftsführerin





Karin Geißelbrecht
Geb.1961
Büroangestellte



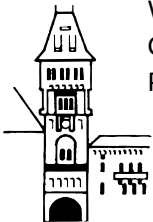
Peter Geuder
geb. 1963
Konstrukteur bei Siemens



Walter Gottfried
Geb. 1952
Pharmakant, Rentner



Günther Heckel
Geb. 1954
Diplomingenieur





Jonas Herbst
Geb. 1999
Steuerfachangestellter
Schüler



Ulrich Kanzler
Geb. 1963
Abteilungsleiter
Softwareentwicklung



Susanne Mitterer-Dippold
Geb. 1960
Inhaberin Konditorei Mitterer



Monika Pronold
Geb. 1959
Bankkauffrau





Hubert Strauss,
geb. 1955
Diplomingenieur (FH)



Barbara Valenta
Geb. 1959
Religionspädagogin



Jochen Ziegler
Geb. 1972
Sozialversicherungsfachangestellter

Wenn Sie noch weitere Fragen haben, rufen Sie im Pfarramt an. Ihre Anfrage wird an den Vertrauensausschuss zur Wahl weitergeleitet. Ihm gehören an: Jochen Ackermann, Jörg Petzoldt, Susanne Mitterer-Dippold, Monika Pronold, Margit Ringer, Rainer Koch und Stephan Rößler.

Zuletzt die obligatorische Bitte: Gehen Sie zur Wahl und stärken Sie die Leitung unserer Gemeinde!

21. Oktober 2018



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen



Neun Monate war der große Engel der Grabstelle "Kohler" unterwegs, um umfassend restauriert zu werden. Seit Anfang Juli ist er nun wieder da. Familie Kohler hat sich um die Wiederherstellung des stark verwitterten Kunstwerkes aus dem Jahr 1910 bemüht, und durch Zuschüsse der Stadt Stein, der Kirchengemeinde und der Denkmalpflege konnte der Engel erhalten werden.

Der Engel ist eine Besonderheit: Ein sogenannter Galvano-Engel, dessen Metallhaut im galvanischen Verfahren über einer Form aufgetragen wurde. Solche Skulpturen sind empfindlich und nur mehr selten auf Friedhöfen zu finden. Deshalb ist die Initiative von Familie Kohler ein wichtiger Beitrag zum Erhalt des historischen Bestandes unserer Stadt Stein und des evangelischen Friedhofes. Vielen Dank dafür!



Auf dem Bild: Herr Schaffrien (Stadt Stein), die Familien Kohler, Pfarrer Ackermann

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag	11.00 Uhr Gottesdienst (12.8./ 9.9.) 18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde (5./ 19./ 26.8./ 2./16./23./30.9.) 18.00 Uhr Bibelgespräch (12.8./ 9.9.)
Montag	20.00 Uhr Mitgliederstunde (24.9.)
Dienstag	20.00 Uhr Männerkreis (7./21.8./ 4./18.9.) 20.00 Uhr Frauenstunde (14./28.8./ 11./ 25.9.)
Mittwoch	8.00 Uhr Gebetskreis 14.30 Uhr Seniorenkreis (8./ 22.8./ 12./ 26.9.) 19.30 Uhr Jugendkreis
Donnerstag	18.00 Uhr Teenagerkreis 20.00 Uhr Leitungsteam (9.8./ 13.9.)
Freitag	17.00 Uhr Pfadfinder (Termine unter http://steinerwoelfe.de/)



"Once We Had a Dream"

Philippinisches Musical für Kinderrechte am 21. September 2018 in Oberasbach



Fotos PREDA Freundeskreis e.V

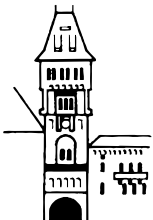


Ein gut bezahlter Job im Ausland scheint für Celinas Familie der Weg aus der Armut zu sein. Doch Celinas Hoffnungen erfüllen sich nicht. Sie gerät in die Hände einer internationalen Sexmafia und wird zur Prostitution in einem Kinderbordell gezwungen. Schonungslos nehmen die philippinischen Schauspieler und Schauspielerinnen der PREDA Jugendtheatergruppe das Publikum auf die bewegende Reise mit.

Dabei verharret das Musical-Drama nicht einseitig in der beklemmenden Darstellung von Armut, Gewalt und Missbrauch, sondern zeugt vom Lebenswillen und Mut, den kindlichen Sehnsüchten und den Stärken der Opfer und deutet Lösungsansätze an. Die Akteure haben viele eigene leidvolle Erfahrungen in ihr selbst geschriebenes Stück eingearbeitet.

PREDA setzt sich seit fast 40 Jahren für Kinderrechte auf den Philippinen ein und bietet Kindern und Jugendlichen, die missbraucht oder in die Prostitution gezwungen wurden, ein neues Heim. Mit der Jugendtheatergruppe möchte PREDA die Öffentlichkeit für Kinderrechte sensibilisieren. Wir verkaufen in unserem EineWelt-Laden viele Mango-Produkte von PREDA.

Das Musical "Once We Had a Dream" ist am 21. September 2018 um 18 Uhr in der Turnhalle im Hans-Reif-Sportzentrum in Oberasbach zu sehen.



Im Juni waren acht Steiner Pfadfinder unterwegs, um ein unvergessliches Abenteuer zu erleben. Drei Tage ohne Bett, ohne Kühlschrank und ohne Toilette...

Unsere Wanderung begann auf dem Hesselberg, wo wir uns mit 30 anderen Pfadfindern aus Nürnberg und Nördlingen trafen. Nachdem Ausrüstung und Lebensmittel auf die Rucksäcke verteilt waren, konnten wir los. Aber wohin eigentlich? Mit der Hilfe eines Planzeigers und einer Karte musste anhand von Koordinaten das Ziel bestimmt und ein Weg festgelegt werden.

Bei fast dreißig Grad und wolkenlosem Himmel stiegen wir den Hesselberg hinab. Immerhin: Wir hatten eine phantastische Aussicht über die Strecke, die wir an diesem Tag noch zurücklegen würden—insgesamt 15 Kilometer. Schon nach wenigen Kilometern hatten wir unser erstes Ziel erreicht: Eine Zwischenstation, bei der wir unsere Trinkflaschen auffüllen und die Rucksäcke nachstellen konnten.

Wir kämpften uns weiter durch den fränkischen Urwald und nach einer abenteuerlichen Bachüberquerung erreichten wir den Lagerplatz. Dort angekommen stellten wir - begleitet von Blitz und Donner - Planen auf, damit wir einen trockenen Platz zum Kochen und Schlafen hatten. Kaum war das Essen fertig, entschied sich die Hajkleitung sicherheitshalber für die Evakuierung des Nachtlagers wegen Gewitter. Alles musste stehen- und liegengelassen werden und wir Steiner verbrachten die Nacht in einer der Pferdebox. Alle waren begeistert, was für ein Abenteuer!

Nach einer weiteren Tagesetappe wartete am zweiten Lagerplatz ein spannendes Sonderevent auf die Über-14jährigen. Nach dem allgemeinen Abendprogramm durften sie nämlich eine Nachtkanufahrt über den Altmühlsee-Zuleiter machen. Mit Fackeln glitten wir unter einem sternklaren Nachthimmel bis zu einem Sandstrand. Dort hatten Mitarbeiter einen kleinen Mitternachtssnack vorbereitet. Nach Hotdogs, Liedern und Andacht fuhren wir zurück und schliefen, diesmal im Freien, schnell in unseren Schlafsäcken ein.

Am letzten Tag ging es mit dreizehn Kanus flussaufwärts. Dort kühlten wir uns endlich mit einem ausgiebigen Bad ab. Anschließend gab es Bratwurstbrötchen und die Möglichkeit, vier Meter über dem Boden auf einer Slackline zu balancieren. Viel zu schnell war alles vorbei und alle fuhren - mit Sehnsucht nach Dusche und Bett - nach Hause.

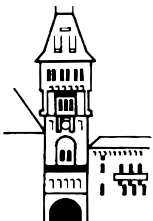


Veranstaltungen im Gemeindehaus

Krabbelgruppen/Miniclubs:	Kinder, geb. 2014-2016 (Fr. Adel) Dienstag 9:30 bis 11:00 Uhr Kinder, geb. 2012 (Fr. Zill und Fr. Hünig) Donnerstag 15:30 bis 17:00 Uhr
Teenagertreff	siehe Termine der Landeskirchlichen Gemeinschaft
“Connected“ - Treff für junge Erwachsene	Dienstag, 4.9., 19:00 Uhr „Warm up“ am Lagerfeuer Treffpunkt an der Kirche
Frauengruppe	Montag, 24.9., 20:00 Uhr „Männer um Jesus“
Männerrunde	Montag, 10.9., 20:00 Uhr, Grillabend mit Planung des Wanderwochenendes in Bernstein
Bibelgesprächskreis	Dienstag, 11.9., 19:30 Uhr
„Gleichgesingte“	Freitag, 7.9. und 21.9., jeweils um 19:00 Uhr
Posaunenchorprobe	Donnerstag, 19:30 Uhr
Taize-Gebet	Freitag, 18:30 Uhr
„Essen bei Freunden“ - Mittagstisch	Mittwoch, 12.9. und 26.9., 12:00 bis 13:30 Uhr
„Die Wollknäuler“ - Handarbeitskreis	Mittwoch von 14:00 bis 15:30 Uhr Gerne wird auch auf Bestellung gestrickt!
Anonyme Alkoholiker	Donnerstag, 19:00 bis 21:00 Uhr im Untergeschoss
Kirchenvorstandssitzung	Montag, 17.9., 19:30 Uhr
Meditativer Tanz	Mittwoch, 26.9., 19:30 Uhr (Fr. Matz)

Freud und Leid in der Gemeinde

Die aktuellen Kasualien entnehmen Sie bitte der gedruckten Ausgabe unseres Gemeindebriefs.



Pfarramt **der Evang.-luth. Kirchengemeinde Stein**
Martin-Luther-Kirche
Martin-Luther-Platz 3, 90547 Stein
Tel: 0911 - 67 61 97 Fax: 0911 - 68 81 10
www.stein-martin-luther.de
pfarramt.martinluther.stein@elkb.de

Pfarrer **Jochen Ackermann**
Tel: 25 56 95 90; hans-joachim.ackermann@elkb.de

Diakonin **Claudia Müller-Rupprecht**
Tel: 68 55 35; claudia.ups@gmx.de

Vikar **Jonathan Gerber** Tel: 71544502; Jonathan.gerber@elkb.de

Geistliche Begleitung **Barbara Valenta** Tel: 66 29 31

Pfarramtssekretärin/ **Albertine Sohr**
Friedhofsverwaltung Bürostunden: Montag 16:00—18:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10:00—12:00 Uhr
Bankverbindungen bei VR-Bank Stein
für Gaben IBAN: DE64 7606 0618 0000 4130 03
für Zahlungen IBAN: DE76 7606 0618 0000 4204 50
für Kirchgeld IBAN: DE23 7606 0618 0100 4204 50

Mesnerin **Otilie Lang** Tel: 67 35 65

KV-Vertrauensmann **Jörg Petzoldt** Tel: 67 85 18

Kinderkrippe Nürnberger Str. 1a, krippe.graefin-katharina.ste@elkb.de
„Gräfin Katharina“ **Leitung: Andreas Rosemann** Tel. 68 90 90 25

Kindergarten Ottilienstr. 1, Tel. 67 47 04; www.der-kindergarten-in-stein.de
„Gräfin Ottilie“ **Leitung: Karin Kopp** kita.martin-luther.stein@elkb.de

Diakoniestation Martin-Luther-Platz 1, Tel: 68 31 03
Leitung: Sr. Andrea Buric

Nächstenhilfe **Renate Heilmann**, Tel: 68 55 37

Landeskirchliche **Prediger Wilfried Büttner**, Tel: 56 83 71 21
Gemeinschaft **Jugendreferent Christoph Fuchs**

Verantwortlich Pfarrer Jochen Ackermann
Layout Andrea Petzoldt
Druck Gemeindebriefdruckerei.de



Gottesdienste im August und September

5. August **10. Sonntag nach Trinitatis**
9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Vikar Gerber)
8. August Mittwoch, Gebet für den Frieden, 19:00 Uhr in der Kirche
12. August **11. Sonntag nach Trinitatis**
9:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
(Prädikantin Valenta)
19. August **12. Sonntag nach Trinitatis**
9:30 Uhr Gottesdienst (Angelika und Michael Dittmann)
26. August **13. Sonntag nach Trinitatis, Kirchweihsonntag**
9:00 Uhr Gedenkfeier an der Gruft der Kirchenpatrone
9:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Ackermann)
2. September **14. Sonntag nach Trinitatis**
9:30 Uhr Gottesdienst (Diakonin Müller-Rupprecht)
8. September Samstag, Gebet für den Frieden, 19:00 Uhr in der Kirche
9. September **15. Sonntag nach Trinitatis**
9:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Ackermann)
16. September **16. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Stadelpredigt-Gottesdienst auf dem Löselhof
23. September **17. Sonntag nach Trinitatis**
9:30 Uhr Gottesdienst (Vikar Gerber), Kindergottesdienst
30. September **18. Sonntag nach Trinitatis**
9:30 Uhr SteinerSonntagSpezial (Pfr. Ackermann und Team)
Kindergottesdienst

Gottesdienste in den Altenheimen

Albertus-Magnus-Heim Freitag, 9:30 Uhr: 6.8., 10.8. (Abendmahl), 17.8., 24.8.,
31.8., 7.9., 14.9. (Abendmahl), 21.9., 28.9., 5.10.

Guttknechtshof Freitag, 10:30 Uhr: 3.8., 7.9., 5.10., jeweils mit Abendmahl
Bayernstift Spectrum, Eisenstraße: 10.8., 14.9., 10:30 Uhr jeweils Abendmahl